

Helau – Fasching feiern mit dem FCV

Prunksitzungen – Am Freitag und Samstag starten die Virngrundkrähen in die Saison

ELLWANGEN (gr) - Helau und Tusch für die Gardemädchen, die spitzzünftigen Büttenedner, die fetzige Musik: Beim Fastnachtsclub Virngrundkrähen fiebern die Aktiven den beiden Prunksitzungen entgegen. Monatelang haben sie für die Auftritte am Freitag und Samstag, 1. und 2. Februar, geübt. Von 19.30 bis 23.30 Uhr geht's Schlag auf Schlag. 150 Aktive stehen auf der Bühne und geben alles für den Karneval.

Seit zwei Wochen sind die Prunksitzungen restlos ausverkauft. Das freut den Präsidenten Dieter Groß. Die Nachfrage stimmt, das ist ein Kompliment für die Ellwanger Saalfastnacht, die, wie Groß findet, auch viele Besonderheiten zu bieten hat. Das beginnt beim Sektempfang im Foyer, bei den verschiedenen hohen Podien im Saal für den guten Blick, den Wohlhöligen, dem Musikverein Bühlermann als Sitzungskapelle, der Tanzband Glamour Pur für die Party danach und den beiden Bars für Nichtraucher und Raucher, die beim

FCV nicht im Regen stehen gelassen werden.

Damit auch jeder mitbekommt, welche Nachrichten Michael Pregitzer aufgeschnappt hat und was dem Spitalgoistle Maria Ohrnberger so erschienen ist, hat der FCV für die beiden Prunksitzungen eine Tonanlage gemietet. Alle fünf Garden und die Showtanztruppe treten auf, das Männerballett, die Napo und die Napo-Band, Tintenschlecker und Virngrundkrähen. Wenn schon Saalfastnacht, dann richtig.

Das lohnt sich, nicht für die Kasse, aber fürs Renommee: Die Große Allgemeine Karnevalsgesellschaft von 1900 aus Köln schickt jedes Jahr eine Delegation, am Freitag ist laut Groß jeder namhafte Verein vertreten, am Samstag reiht sich Landrat Klaus Pavel in die Reihe der Prominenten im Publikum ein.

Nachwuchsmangel kennt der FCV nicht. Da sich die Mädchen durch die Garden hochtanzen, gibt es bei den Dergeln zwischen drei und

sieben Jahren eine Warteliste, obwohl die Garde der Minis auf 28 Tänzerinnen aufgestockt wurde. So lange aber Fans wie Asma vom Punto und Joti vom Bistro ihre Töchter gleich nach der Geburt als FCV-Mitglied eintragen und auf die Dergelgarde-Warteliste setzen lassen, wird die Liste wohl nicht kürzer.

Nach den beiden Prunksitzungen ist die Saison für den FCV lange nicht vorbei: Am Sonntag ist Kinderfasching mit Fotograf, Luftballonmodellage, Garden, Bütt und Mitmachspielen. Am Gumpendonnerstag errichten die Narren um 17 Uhr ihren Baum am Fuchseck, dann kommen noch die Umzüge, bei denen die Aktiven mitlaufen, tanzen und der Elferat huldvoll vom Wagen winkt.

Die Prunksitzungen am Freitag und Samstag sind ausverkauft. Der Kinderfasching am Sonntag beginnt um 14 Uhr, der Eintritt kostet 2,50 Euro.



Fasching feiern kann der FCV, bei den Prunksitzungen schlägt die Stimmung hohe Wellen.

FOTO: HAFI ARCHIV

